

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 1 -

Vorlage Nr. 20121687

Stadtamt 20 14 (1239)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

Sicht- und Eingangsvermerk der Schriftführung	öffentlich/nichtöffentlich öffentlich	nichtöffentlich gemäß
---	--	-----------------------

Bezug (Beschluss, Anfrage Niederschrift Nr. ... vom ...) Anfrage vom 24.05.2012 Niederschrift Nr. 20121196 vom 12.06.2012
Bezeichnung der Vorlage Sparkasse Bochum hier: Berichtspflicht der Sparkasse Bochum

Beratungsfolge	Sitzungstermin	akt. Beratung
Rat	13.09.2012	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Anlagen

Wortlaut

In der Sitzung des Rates wurde folgende Anfrage gestellt:

"In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23. Mai 2011 haben wir zum wiederholten Mal nach Offenlegung des Sponsorings der Sparkasse Bochum gefragt. In der Stellungnahme der Verwaltung wurde sechs Wochen später mitgeteilt, dass die "Berichtspflicht und der Konsolidierungsbeitrag der städtischen Gesellschaften, einschließlich Sparkasse Thema im Rahmen der Beratungskoooperation mit der Bezirksregierung Arnsberg sein wird. Die Beantwortung der Anfrage, ob die Sparkasse zu einer Aufschlüsselung der Spenden, Sponsorenmittel und Ausschüttungen verpflichtet ist", wurde deshalb zurückgestellt.

Wir fragen heute an:

1 Wir präzisieren nochmals unsere Fragen:

a) Welche Beiträge hat die Sparkasse in den letzten drei Jahren als sogenannten Konsolidierungsbeitrag an die Stadt Bochum geleistet?

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 2 -

Vorlage Nr. 20121687

Stadtamt 20 14 (1239)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

- b) Welche kommerziellen Großveranstaltungen (z. B. Zeltfestival, Steiger Award) hat die Sparkasse Bochum in den letzten drei Jahren mit welchen finanziellen Mitteln (Höhe in Euro) unterstützt bzw. gesponsort?
- c) Wie hoch sind die finanziellen Beiträge, mit denen die Sparkasse Bochum den Profiradsportstall sponsort?
- d) Ist die Sparkasse Bochum bereit, insgesamt ihre Förderungen im kulturellen, sozialen und gemeinnützigen Bereich offenzulegen?
- 2 Wie sieht die Bezirksregierung die Frage der Offenlegung des Sponsorings zum jetzigen Zeitpunkt?
- 3 Gibt es ein politisches Gremium oder Institution, das den Sponsorenbereich der Sparkasse kontrolliert?

Die Sparkasse Bochum hat zu Frage 1 wie folgt Stellung genommen:

„Die Sparkasse Bochum schüttete in den letzten Jahren aus ihrem Jahresüberschuss nachfolgende Beträge an die Stadt Bochum aus, die gemäß der Regelungen im Sparkassengesetz zur Erfüllung der gemeinwohlorientierten örtlichen Aufgaben des Trägers oder für gemeinnützige Zwecke zu verwenden sind:

für das Geschäftsjahr	Ausschüttungsbetrag
2009	11.500.000,-- €
2010	11.500.000,-- €
2011	14.000.000,-- €

Von 74 Sparkassen im Sparkassenverband Westfalen-Lippe hat die Sparkasse Bochum für das Geschäftsjahr 2010 die höchste Ausschüttung geleistet. Vergleichszahlen für das letzte Geschäftsjahr liegen uns noch nicht vor.

Im Geschäftsjahr 2011 hat unser Haus Förderleistungen in Form von Spenden oder Sponsoring in Höhe von rund 5 Mio. € getätigt. Gefördert wurden sowohl kleinere Projekte als auch größere Veranstaltungen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir für eine Veröffentlichung von detaillierten Angaben weiterhin keinen Raum sehen. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Schreiben vom 14.04.2011 * und 21.02.2012 **. Wir möchten an dieser Stelle ergänzend darauf hinweisen, dass unser Haus keinen Profiradsportstall sponsort.

In Bezug auf die Frage zur Überwachung des „Sponsorenbereiches“ möchten wir abschließend Folgendes anmerken.

Gemäß den gesetzlichen Regelungen leitet der Vorstand der Sparkasse diese in eigener Verantwortung. Die Überwachung der Geschäftsführung erfolgt durch den Verwaltungsrat. Der Verwaltungsrat wird in diesem Zusammenhang u. a. über die seitens der Sparkasse vorgenommenen Förderleistungen informiert."

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 3 -

Vorlage Nr. 20121687

Stadtamt 20 14 (1239)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

- *) siehe dazu Mitteilung der Verwaltung Vorlage Nr. 20111021 (Sparkasse Bochum)
- ***) siehe dazu Mitteilung der Verwaltung Vorlage Nr. 20120840 (Sponsoring der städtischen Töchter)

Zu Frage 2

Die Bezirksregierung Arnsberg hat schriftlich mitgeteilt, dass mit der Novellierung des Sparkassengesetzes am 01. August 2002 "die Zuständigkeit der Bezirksregierungen für die Sparkassenaufsicht entfallen" ist.

"Die Kommunalaufsicht verfügt auf Grund der spezialgesetzlichen Regelung über kein Aufsichtsrecht gegenüber der Sparkasse."

Zu Frage 3

Die Bezirksregierung Arnsberg hat schriftlich mitgeteilt:

"Als internes Kontrollorgan fungiert in erster Linie der von der Vertretung des Trägers gewählte Verwaltungsrat. Seine wichtigste Aufgabe ist die Überwachung der Geschäftsführung, die in erster Linie in den Händen des Vorstandes liegt."